

Anlagenzertifikat



Meinhardt

Städtereinigung
GmbH & Co. KG

Hauptsitz:

Meinhardt Städtereinigung GmbH & Co. KG
Nassastraße 13 - 15
65719 Hofheim-Wallau

Geprüfter Standort:

Meinhardt Städtereinigung GmbH & Co. KG
Haagweg 3 - 7
65462 Ginsheim-Gustavsburg

Die oben genannte Anlage wurde am 27.05.2026 unter Einhaltung der „Prüfleitlinien Mengenstromnachweis Systeme“ der Zentralen Stelle Verpackungsregister idF. vom 06.02.2025 auditiert. Es wurde der Nachweis erbracht, dass die Anlage die Anforderungen des VerpackG und des sonstigen Abfallrechts nach Maßgabe der genannten „Prüfleitlinien Mengenstromnachweis Systeme“ erfüllt.

Es handelt sich um eine

- Erstprüfung
 Folgeprüfung
 Wiederholungsprüfung

Dieses Zertifikat mit der Nr. 2026-0148 ist gültig bis zum: 31.05.2028

Prüfzeitraum: vom 01.01.2025 bis 31.12.2025

Vor-Ort-Prüfung am: 27.05.2026

Datum zugehöriger Prüfbericht gemäß Anlage: 27.05.2026

Die geprüfte Anlage weist jeweils bezogen auf das spezifische Eingangsmaterial in der genannten Lieferform die jeweils nachfolgende Kapazität in Tonnen (t) pro Jahr und die hinreichende qualitative Leistungsfähigkeit für das nachfolgend jeweils aufgeführte Verwertungsverfahren auf und ist jeweils nach Eingangsqualität als Vorbehandlungs- oder Letztempfängeranlage einzustufen:

Eingangsmaterial (Systemspezifikation auf Arteikelebene) / Einstufung der Anlage ¹	Lieferform	Kapazität (Input) t/a	Endprodukt des Verarbeitungs- Prozesses/ Nebenprodukt	Dem Verwer- tungsverfahren Zugeführt (in % bezogen auf das Input-Material)	Untypischer Störstoffanteil (in % bezogen auf das Input- Material)	Im Zuge der Vorbehandlung systematisch ausgeschleust (in % bezogen auf das Input- Material)	Empfohlene Anerkennun Verwertungs art und / -zuführungs quote [%] ²
Kunststoffverpackungen oder vergleichbare Qualitäten (z.B. DSD 310, DSD 320, DSD 323, DSD 325, DSD 328-1, -2, -5, DSD 350, DSD 352, DSD 361, DSD 365, DSD 510, DSD 550, DSD 831) LE	Ballen und lose	38.000	Ersatzbrennstoff (EBS)	100	--	--	E 100
Gesamt		38.000 t/a					

Legende: ¹ LE: Letztempfänger AB: Aufbereiter

² E: energetisch W: werkstofflich R: rohstofflich

Die Zuweisung zur Verwertungsart liegt erst nach Abschluss des Kalenderjahres vor: Ja Nein

Auf die Einzelfeststellungen in Anhang 1 wird verwiesen.

Eine vereinfachte Prozessbeschreibung der Anlagenprozesse ist in Anhang 2 enthalten.

Ein Musterwiegescchein der in der Anlage verwendeten Waage ist in Anhang 3 enthalten.

Auf den Prüfbericht 2026-05-27 05 Meinhardt vom 29.05.2026 wird in Anhang 4 verwiesen.

Jettingen, 29.05.2026

Dipl.-Betriebswirt (FH) Sascha Martini
Prüfer-ID: DE6439171888471

Von der IHK Region Stuttgart öffentlich bestellt und vereidigt für
Altfahrzeug-Verwertung, Verpackungs- und Elektrogeräteentsorgung



Sascha Martini
Goethestraße 11/5
71131 Jettingen
+49 152 34547979
martini@zertifizierungsnetzwerk.de
www.zertifizierungsnetzwerk.de

Anhang 1 zum Zertifikat-Nr. 2026-0148: Einzelfeststellungen

Ansprechpartner: Herr Dominik Zapf (Meinhardt Städtereinigung GmbH & Co. KG / Betriebsleiter)
 Tel.: +49 6134 7550832 E-Mail: dominik.zapf@meinhardt.biz

Beteiligte Prüfer: Herr Sascha Martini (ZN ZertifizierungsNetzwerk GmbH / Sachverständiger)

Das Auditergebnis beruht auf folgenden Einzelfeststellungen:

1. Die Anlage verfügt über die erforderlichen Genehmigungen.
2. Technische Ausrüstung, Verfahrensführung und Betriebsweise der Anlage sind unter qualitativen und quantitativen Gesichtspunkten geeignet, die genannten Eingangsmaterialien zu den genannten Veredelungsprodukten zu verarbeiten.

Zur Eignungsfeststellung wurden insbesondere folgende Grundoperationen berücksichtigt:

Mehrstufige Zerkleinerung, NIR-Separation, Magnetabscheidung,

3. Systematische Ausschleusungen spezifikationsgerechter Bestandteile in einen Restabfallstrom sind nicht zu verzeichnen. Ja Nein

Produktionsbedingte Ausschleusungen sind gesondert zu erläutern.

--

4. Der Betrieb führt Produktionsaufzeichnungen, in denen die Verarbeitung der dem Geltungsbereich des VerpackG unterliegenden Eingangsmaterialien sowie die hierbei erreichten qualitativen, quantitativen und technischen Leistungsmerkmale prüfbar und plausibel abgebildet werden (sofern dies nicht der Fall ist, kann das Zertifikat entweder verweigert werden, bei bestehender Prüfbarkeit sind Auflagen zu erteilen). Ja

5. Die Anlage wird aufgrund der Produktmerkmale sowie der durchgeführten Vermarktungsprüfung als Letztempfängeranlage eingestuft. Ja

6. Die ausgewiesene Kapazität entspricht der des genehmigten Durchsatzes/ des nachgewiesenen Durchsatzes/ ggf. des absatzseitig festgestellten Durchsatzes. Ja

7. Nur für Letztempfänger faserbasierter Verbunde: Das Recycling der Hauptmaterialkomponente erfolgt nach dem Stand der Technik näherungsweise vollständig (Voraussetzung der Zertifikatserteilung): Ja

8. Nur für mechanische Aufbereitungsanlagen für die Aluminiumfraktion aus der LVP-Sortierung: Verbunde werden mit der Nebenkomponente Aluminium einer stofflichen Verwertung zugeführt (Voraussetzung für die Zertifikatserteilung als Letztempfängeranlage solcher Materialien): Ja

9. Das Belegwesen und die Datenaufbereitung genügen den Anforderungen des Mengenstromnachweises und den Grundsätzen einer ordnungsgemäßen Buchführung. Die eigene Verarbeitung wurde nachgewiesen. Ja

10. Die ordnungsgemäße Entsorgung der Restabfälle gemäß den gesetzlichen Vorgaben wurde nachgewiesen. Ja

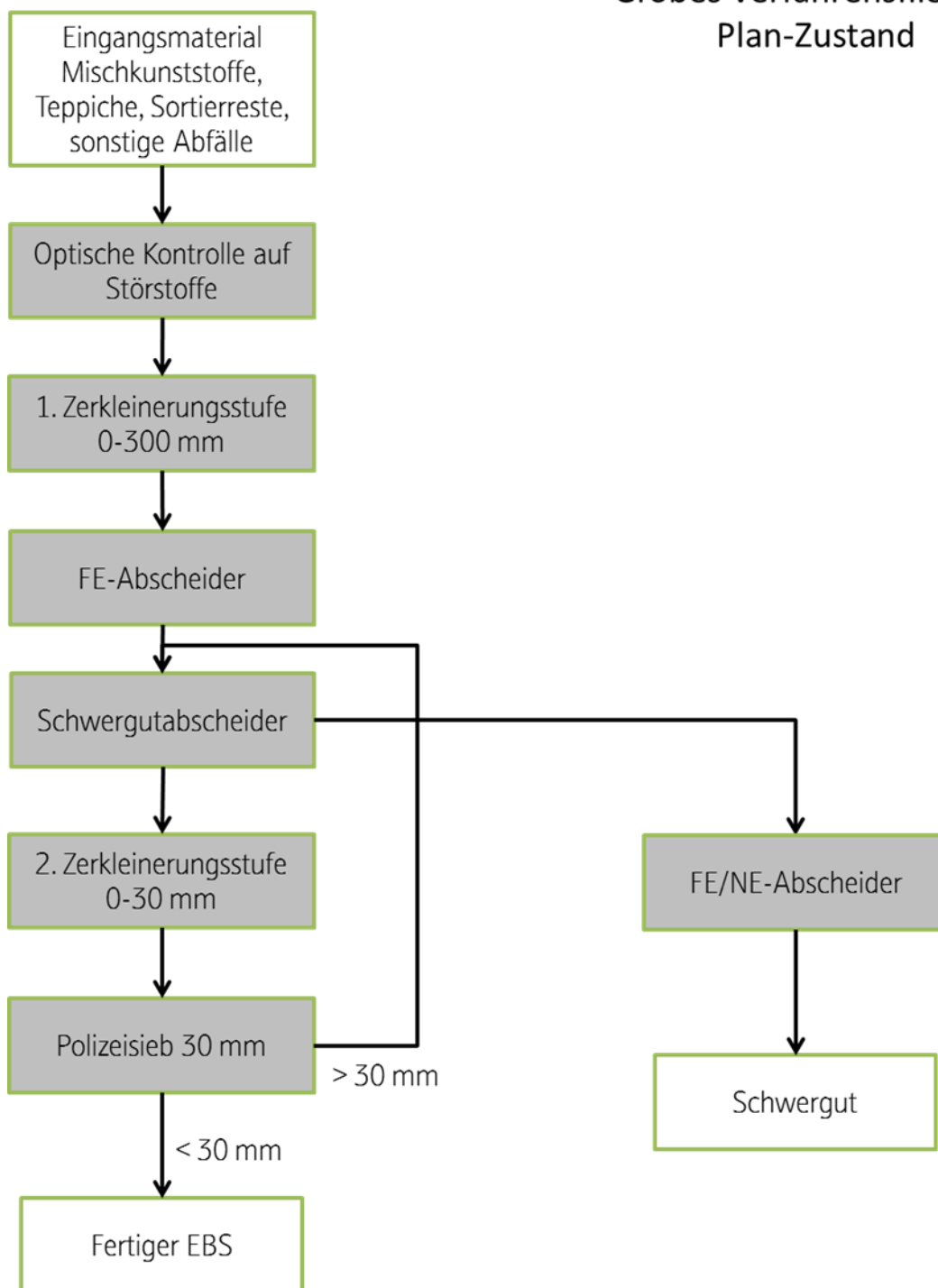
11. Zur Zertifizierung wurden folgende Gutachten/Testate in die Bewertung einbezogen:
 DIN EN ISO 9001 gültig bis 28.06.2028

12. Die Ausstellung des Zertifikates erfolgt ohne Auflagen. Ja Nein

--

Anhang 2 zum Zertifikat Nr. 2026-0148: Prozessbeschreibung

Zur Sicherung des technischen Know-hows des Unternehmens hat der Sachverständige auf eine vom Unternehmen freigegebene Darstellung des Prozessablaufes zurückgegriffen. Der Sachverständige bestätigt eine geeignete und betriebsbereite Anlagentechnik, um ein qualitätsgesichertes Produkt (Regranulat) herzustellen. Es werden z.B. Zerkleinerungsaggregate, Magnetabscheidung, Separationsaggregate. Für eine weitergehende Darstellung ist die Unternehmensleitung anzufragen.

Grobes Verfahrensfliessbild
Plan-Zustand

Anhang 3 zum Zertifikat Nr. 2026-0148: Musterwiegeschein

Auf der internen Waage wird das Gewicht festgestellt. Mit den dazu gehörigen Transportdokumenten (z.B. CMR, Annex VII, Ausgangswiegeschein Anlieferer, Lieferscheine), ist eine eindeutige und lückenlose Identifizierung bzw. Nachvollziehbarkeit gewährleistet.

Input Wiegeschein:

Input Wiegeschein:

Meinhardt Städtereinigung GmbH & Co. KG
 Kirschbühlweg 1 • 74150 Marbach • Haagen • Glems • Ditzing • Erlenbergtal • Heiden • Heilbronn • Gernsheim • Gernsheim • Gernsheim • Gernsheim
 07142 5170 • Fax: 07142 5170 • E-Mail: info@meinhardt.de • www.meinhardt.de



Telefon: 07142 5170-0

Meinhardt Heflein & Co.
 Kirschbühlweg 1 • 74150 Marbach • Haagen • Glems • Ditzing • Erlenbergtal • Heiden • Heilbronn • Gernsheim • Gernsheim • Gernsheim • Gernsheim
 Tel.: +49 (0)7142 5170-0 • Fax: +49 (0)7142 5170-10

Berndt & Co. Glinshelm-Gustavsburg
 Haagweg 3 • 74150 Glinshelm-Gustavsburg
 Tel.: +49 (0)7142 5170-10 • Fax: +49 (0)7142 5170-11

WIEGESCHEIN

Nr.: 33085080

WARENEINGANG

Kunde: 80034



KD-Typ : PROJEKT
 LFS-Nr. : 3823691
 Datum : 12.12.2025
 Bestell-Nr. :
 Kfz-Nr. :
 NL :
 Wäger :



Standort: 183884



Transporteur:



Anlage:
 Meinhardt Städtereinigung
 EBS-Anlage
 Haagweg 3-7
 65482 Glinshelm-Gustavsburg

Material	Bezeichnung		Gewicht ME	WG-Nr.	Datum	Uhrzeit
891204-13	Mischkunststoffe aus LVP, HK	Brutto	37,200 t	81527	W 12.12.25	15:48:59
891204		Tara	16,380 t	80718	W 12.12.25	16:13:54
		Netto	20,820 t			

Unterschrift des Wägers:  Unterschrift des Kunden:  Die in diesem Zertifikat angegebenen Angaben sind ausschließlich für den Zweck dieses Zertifikats und sind nicht geeignet, um die Tragfähigkeit der Waage zu beurteilen.

Westdeutsche Volksbank eG
 BIC: WVBK33HAN
 IBAN: DE57 5114 0000 0001 0198 06

Deutsche Bank AG
 BIC: DEUT33HAN
 IBAN: DE 54 1007 0010 0116 3963 00

Volksbank Mecklenburg eG
 BIC: GBN2215HAN
 IBAN: DE28 5060 2940 0000 0236 08

Anhang 4 zum Zertifikat Nr. 2026-0148: Prüfbericht

Der Prüfbericht liegt als separate Datei vor und ist bei Bedarf und auf Verlangen ausschließlich vom Unternehmen einzuholen. Ansprechpartner und Kontaktdaten sind im Anhang 1 dokumentiert.